



Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule Spremberg



Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule Spremberg





Das Projekt Schulsozialarbeit ist ein professionelles sozialpädagogisches Angebot der Jugendhilfe am Lebensort Schule in Form einer verbindlich vereinbarten und gleichberechtigten Kooperation. Sozialarbeit an Schule zielt dabei, durch den bewusst niedrigschwelligen Charakter, auf die Begleitung der Schülerinnen und Schüler in ihrem Prozess des Erwachsenwerdens, ihrer schulischen Ausbildung sowie ihre sozialen Integration. Sie verbindet verschiedene Leistungen der Jugendhilfe miteinander, ist mit diesem Angebot im Alltag der Kinder präsent und ohne Umstände erreichbar.

Schulsozialarbeit richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler der Astrid-Lindgren-Grundschule Spremberg. Als „Schule gemeinsamen Lernens“ begleitet und unterstützt die Schulsozialarbeit die Förderung der Identitäts- und Persönlichkeitsentwicklung, die Ausprägung sozialer Kompetenzen sowie die Schaffung positiver Lern- und Lebensbedingungen und bietet Hilfen in individuellen Problemlagen und bei Konflikten an.

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI
Schulsozialarbeit Astrid-Lindgren-Grundschule Spremberg
Finkenweg 3
03130 Spremberg
Ansprechperson: Karina Gritzka

Telefon: 03563 6080586
Fax: -
E-Mail: [sas-lindgren-spremberg\(at\)stiftung-spi.de](mailto:sas-lindgren-spremberg(at)stiftung-spi.de)

Öffnungszeiten
Mo. bis Do. 07:30–15:00 Uhr
Fr. 07:30–14:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Verkehrsverbindung
Regionalzüge(OE 65) bis Bahnhof Spremberg, Bus876 Bahnhof Spremberg bis Haltestelle
Schule: Stieglitzweg

Fahrinfo unter www.vbb.de

Ziele und Schwerpunkte

Das Projekt wendet sich in erster Linie an die Kinder selbst. Zielsetzung dabei ist es, ihnen verstärkt Möglichkeiten des sozialen Lernens an der Schule zu erschließen. Sozialarbeit an Schule will zu einem durch offene Freizeitangebote, allen Schülerinnen und Schüler einen niedrigschwelligen Zugang zu sozialpädagogischen Hilfen ermöglichen. Zum anderen geht es darum, den Schülerinnen



und Schülern, die aufgrund negativer sozialer Erfahrungen in ihrem sozialen Verhalten stark beeinträchtigt sind, mit spezifischen Methoden der Sozialarbeit/Sozialpädagogik zu helfen. Sozialarbeit an Schule trägt dazu bei, Kindern und Jugendlichen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern und Benachteiligungen zu vermeiden bzw. abzubauen. Lebenssituationen, die von Kindern und Jugendlichen allein nicht bewältigt werden, professionell zu erkennen, zu thematisieren und Hilfestellungen zu geben, ist das Ziel.

Inhaltliche Schwerpunkte der sozialpädagogischen Tätigkeit in der Schule:

- Offene Kontakt- und Treffpunktarbeit (gelingende Beziehungsarbeit)
- Freizeit- und Sportangebote
- Gestalten von Ferienaktivitäten
- Sozialpädagogische Gruppenarbeit und Projekte im Sinne von sozialen Lernen
- Einzelfallarbeit/sozialpädagogische Beratung/ Krisenintervention
- Elternarbeit
- Scholorientierte Gremienarbeit
- Kooperation und Vernetzung
- Mitwirkung an Gemeinwesen orientierten Aktionen.

Struktur

Gefördert durch
Landkreis Spree-Neiße



Gefördert durch
Stadt Spremberg



Status: aktuell



Zeitraum Seit 01.01.2018
